Gesetz- und Verordnungsblatt

für das

österreichisch-illirische Küstenland,

bestehend aus den gefürsteten Graffschaften Görz und Gradisca, der Markgraffschaft Istrien
und der reichsunmittelbaren Stadt Triest mit ihrem Gebiete.

Jahrgang 1867.

VII. Stück.

Ausgegeben und versendet am 7. März 1867.

9.

Gesetz vom 19. Februar 1867,

in Betreff der Aenderung des §. 54 der Landtags-Wahlordnung, gültig für die Markgraffschaft Istrien.

Mit Zustimmung des Landtages Meiner Markgraffschaft Istrien finde Ich zu verordnen wie folgt:

Der §. 54 der Landtagswahlordnung vom 26. Februar 1861 wird in Einkunft lauten:

§. 54.

Während der ganzen Dauer der zweiten Landtags-Periode können Anträge auf Aenderung der Bestimmungen dieser Wahlordnung durch absolute Stimmenmehrheit des nach §. 38 der Landesordnung überhaupt beschlussfähigen Landtages beschloffen werden. Nach Ablauf dieser Frist ist zu einem derartigen Beschlusse des Landtages die Gegenwart von mindestens drei Viertheilen aller Landtags-Mitglieder und die Zustimmung von mindestens zwei Drittheilen der Anwesenden erforderlich.

Wien, am 19. Februar 1867.

Franz Josef m. p.

Beust m. p.

Auf Allerhöchste Anordnung
Bernhard Ritter von **Meyer** m. p.

10.

Kundmachung der k. k. k. Statthalterei in Triest vom 28. Februar 1867,

betreffend die Aufhebung der Ausstellung besonderer Erwerbsscheine für die Hausfischer in den deutsch-slavischen Ländern.

Die Ministerien des Staates, der Finanzen und des Handels haben sich dahin geeinigt, daß es in allen deutsch-slavischen Kronländern von der Ausstellung besonderer Erwerbsteuer-Scheine für die Hausfischer sein Abkommen erhalte und daß die Abquittirung der Hausfischgebühr oder der bezüglichen Aufzahlungen bloß auf den Hausfischbüchern, Rubrik „Anmerkung“ erfolge.

Dies wird zu Folge Erlasses des k. k. Handelsministeriums vom 11. October 1866 zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Kellersperg.

VII. Stück

Abgegeben und veröffentlicht am 28. Februar 1867

e.

Triest am 19. Februar 1867

in Betreff der Aushebung der Ausstellung besonderer Erwerbsscheine für die Hausfischer in den deutsch-slavischen Kronländern von der Ausstellung besonderer Erwerbsteuer-Scheine für die Hausfischer sein Abkommen erhalte und daß die Abquittirung der Hausfischgebühr oder der bezüglichen Aufzahlungen bloß auf den Hausfischbüchern, Rubrik „Anmerkung“ erfolge.

§. 1.

Die Ministerien des Staates, der Finanzen und des Handels haben sich dahin geeinigt, daß es in allen deutsch-slavischen Kronländern von der Ausstellung besonderer Erwerbsteuer-Scheine für die Hausfischer sein Abkommen erhalte und daß die Abquittirung der Hausfischgebühr oder der bezüglichen Aufzahlungen bloß auf den Hausfischbüchern, Rubrik „Anmerkung“ erfolge.

Triest am 19. Februar 1867

Kellersperg

Kellersperg

Kellersperg
Kellersperg